



## **Gelebtes Ethos in der Unternehmensführung – Beispiele aus der Ernährungswirtschaft**

*Ein Vortrag von  
Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald*



Donnerstag, 31. Juli 2008,  
18:00 Uhr

Deluxe Hotel Villa Kennedy  
Kennedyallee 70  
60596 Frankfurt am Main

## **Gelebtes Ethos in der Unternehmensführung – Beispiele aus der Ernährungswirtschaft**

### *Einladung*

In kaum einem anderen Wirtschaftssektor kann man die Entwicklung eines neuen Bewusstseins der Verantwortung so gut beschreiben, wie in der Ernährungswirtschaft. Grundsätze guter Unternehmensführung werden in mehr und mehr Firmen eingeführt und in einem integralen Wertemanagement-System umgesetzt.

Anhand einiger Beispiele (Hipp- Werk Georg Hipp GmbH & Co. KG; Frosta AG; Westfleisch eG; Milchwerke Berchtesgadener Land Chiemgau eG) lässt sich aufzeigen, dass durch ein gelebtes Ethos Umsatzsteigerungen erreicht werden können. Dort, wo eine nachhaltige Unternehmenskultur gelebt wird und ein entsprechendes Nachhaltigkeitsethos die Investitionsentscheidungen, aber auch die Führungs- und Managemententscheidungen leitet, entwickelt sich ein Prozess ständiger wertorientierter Selbststeuerung, der Muster für ein nachhaltiges Handeln von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen auf allen Ebenen des Unternehmens schafft.

Gesellschaftlich verantwortliche, ethische Unternehmensführung zeigt sich durch

- Festlegung inhaltlicher Normen gesellschaftlicher Verantwortung, z.B. in Form eines Verhaltenskodex ("Social Responsibility").
- Festlegung von Managementprozessen und -systemen für eine systematische Berücksichtigung gesellschaftlicher Anliegen ("Social Responsiveness").
- Herstellung von Transparenz und Überprüfbarkeit des unternehmerischen Verhaltens ("Social Accountability").
- Den Nachweis überprüfbarer, nach Möglichkeit messbarer, Leistungsergebnisse im Umwelt- und Sozialmanagement ("Social Performance").

#### **Profile of Leadership:**

##### **Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald**

Diplom-Theologe und Dr. phil., Honorarprofessor für Umweltethik an der Humboldt-Universität, Berlin und Dozent für politische Ökologie an der Hochschule für Politik, München. Gastprofessor für Business Governance an der Shanghai Academy of Social Sciences. Seit 1984 selbstständiger Management-Trainer und Unternehmensberater. Vorstand der Schweisfurth-Stiftung (München) seit 1988.

Leiter der Kommission für nachhaltige Ernährungswirtschaft im Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft e.V .

Arbeitsgebiete: Wirtschafts- und Unternehmensethik, Bewusstseinsforschung und Zukunftsfragen im Bereich Ernährung, Gesundheit und Bildung.

Auszeichnungen: Global Vision Award 2007 für nachhaltige Ernährungssicherung des Global Economic Network.

# Programm

<i>Donnerstag, 31. Juli 2008, 18:00 Uhr</i>		
<i>Deluxe Hotel Villa Kennedy Kennedyallee 70 60596 Frankfurt am Main</i>		
<i>Empfang und Begrüßung Vorstellung des Programms und der Ziele des Abends</i>	18:00 Uhr	<b>Elke Hoppe</b> Geschäftsführende stv. Vorstandsvorsitzende Economic Forum Deutschland gem. e.V.
<i>Vortrag</i>	18:30 Uhr	<b>Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald,</b> Vorstand, Schweisfurth Stiftung, München  Gelebtes Ethos in der Unternehmensführung – Beispiele aus der Ernährungswirtschaft“
<i>Essen und Tischdiskussionen</i>	19:30 Uhr	<b>Prof. Ludwig-Wilhelm Schleiter</b> Verfasser des provokanten Buches „Von der Vitalität der Nationen – Ein Manifest für Freiheit und Demokratie“, 2005
<i>Vorstellung der Diskussionsergebnisse</i>	20:30 Uhr	<b>Horst Bennin</b> EFD-ThinkTank Leader, Auda Deutschland GmbH, Bad Homburg

## Weitere öffentliche Termine der Veranstaltungsreihe im Jahr 2008

28. August	„Leadership in Politik und Wirtschaft: Wie viel Zivilcourage wird benötigt?“ mit Auszügen aus John F. Kennedys Buch „Profiles in Courage“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
25. September	„Unternehmensfinanzierung/ Finanzplatz Deutschland: Wie viel Eigenkapital braucht ein Unternehmen?“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
23. Oktober	„Einfluss von Leadership der Wirtschaft auf die politische Zukunft Deutschlands“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
6. November	„Ergebnisse und Auswirkungen der US-Präsidentchaftswahl“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
19. Dezember	„Die feinen Unterschiede zwischen Unternehmern und Managern; Kapitalisten und Unternehmern“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
Bitte vormerken:		
Januar 2009	<b>Business &amp; Economic Summit</b> , Climate Change and New, “Green” Global Markets, with Leadership representing business, science and Politics from North Europe and USA. Unter der Schirmherrschaft vom Ersten Bürgermeister, Ole von Beust und Keynote Speaker Kofi Annan. Two day conference on the 21st and 22nd of January 2009. Thirty-three experts discuss <i>Business Cases for Sustainability</i> :	Hamburg

Economic Forum Deutschland  
gemeinnütziger Verein der deutschen Wirtschaft e.V.

Neu Adresse

Flughafenstraße 21  
63263 Zeppelinheim

069 / 963 76 70  
069 / 963 76 719

[www.economic-forum-deutschland.de](http://www.economic-forum-deutschland.de)